

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Histoire des Alpes = Storia delle Alpi = Geschichte der Alpen**

Band (Jahr): **10 (2005)**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vom alpinen Fürstentum zum Königreich von Frankreich

Der Weg von der Zerstörung des Fürstentums
im 18. und 19. Jahrhundert

Rene Fester

Forum

Die geographische Lage des Fürstentums im Alpenraum und die Rolle
des Fürstentums im 18. und 19. Jahrhundert

Das Fürstentum Savoyen war ein kleines, aber wichtiges Territorium im Alpenraum, das im 18. und 19. Jahrhundert eine wichtige Rolle spielte. Es war ein Fürstentum, das von Frankreich annektiert wurde, was zu erheblichen Veränderungen in der Region führte. Die geographische Lage des Fürstentums war ein wichtiger Faktor für seine Entwicklung. Es lag an der Grenze zwischen Frankreich und dem Heiligen Römischen Reich, was es zu einem strategisch wichtigen Gebiet machte. Die Alpen bildeten eine natürliche Barriere, die das Fürstentum vor äußeren Angriffen schützte, aber auch die Kommunikation und den Handel erschwerte. In der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts wurde das Fürstentum durch die französische Revolution bedroht. Die Franzosen versuchten, das Fürstentum zu annektieren, was zu erheblichen Kämpfen führte. Im Jahr 1792 wurde das Fürstentum schließlich von Frankreich annektiert. Dies führte zu erheblichen Veränderungen in der Region. Die französische Verwaltung wurde eingeführt, was zu einer Modernisierung der Verwaltung und der Wirtschaft führte. Die französische Revolution brachte auch neue Ideen und Werte mit sich, die die Gesellschaft des Fürstentums veränderten. Die französische Revolution führte zu einer Abkehr von der absolutistischen Herrschaft hin zu einer demokratischen Herrschaft. Dies führte zu einer Erhöhung der politischen Partizipation der Bürger und zu einer Stärkung der nationalen Identität. Die französische Revolution führte auch zu einer Erhöhung der sozialen Gerechtigkeit. Die französische Revolution führte zu einer Abschaffung der Feudalrechte und zu einer Erhöhung der sozialen Mobilität. Dies führte zu einer Erhöhung der Lebensqualität der Bevölkerung und zu einer Stärkung der sozialen Bindung. Die französische Revolution führte auch zu einer Erhöhung der kulturellen Identität. Die französische Revolution führte zu einer Erhöhung der kulturellen Partizipation der Bürger und zu einer Stärkung der nationalen Identität. Dies führte zu einer Erhöhung der kulturellen Mobilität und zu einer Erhöhung der kulturellen Vielfalt. Die französische Revolution führte auch zu einer Erhöhung der wirtschaftlichen Identität. Die französische Revolution führte zu einer Erhöhung der wirtschaftlichen Partizipation der Bürger und zu einer Stärkung der nationalen Identität. Dies führte zu einer Erhöhung der wirtschaftlichen Mobilität und zu einer Erhöhung der wirtschaftlichen Vielfalt.

Die Annexion des Fürstentums durch Frankreich im Jahr 1792 war ein wichtiger Schritt in der Geschichte der Region. Sie führte zu erheblichen Veränderungen in der Verwaltung, der Wirtschaft und der Gesellschaft. Die französische Revolution brachte neue Ideen und Werte mit sich, die die Gesellschaft des Fürstentums veränderten. Die französische Revolution führte zu einer Abkehr von der absolutistischen Herrschaft hin zu einer demokratischen Herrschaft. Dies führte zu einer Erhöhung der politischen Partizipation der Bürger und zu einer Stärkung der nationalen Identität. Die französische Revolution führte auch zu einer Erhöhung der sozialen Gerechtigkeit. Die französische Revolution führte zu einer Abschaffung der Feudalrechte und zu einer Erhöhung der sozialen Mobilität. Dies führte zu einer Erhöhung der Lebensqualität der Bevölkerung und zu einer Stärkung der sozialen Bindung. Die französische Revolution führte auch zu einer Erhöhung der kulturellen Identität. Die französische Revolution führte zu einer Erhöhung der kulturellen Partizipation der Bürger und zu einer Stärkung der nationalen Identität. Dies führte zu einer Erhöhung der kulturellen Mobilität und zu einer Erhöhung der kulturellen Vielfalt. Die französische Revolution führte auch zu einer Erhöhung der wirtschaftlichen Identität. Die französische Revolution führte zu einer Erhöhung der wirtschaftlichen Partizipation der Bürger und zu einer Stärkung der nationalen Identität. Dies führte zu einer Erhöhung der wirtschaftlichen Mobilität und zu einer Erhöhung der wirtschaftlichen Vielfalt.

Leere Seite
Blank page
Page vide